

Bald Spielgemeinschaft mit Münchberg

Beim 1.FC Marktleugast steigt der Zuspruch bei der G-, E- und F-Jugend stetig an. Reiner Schramm übernimmt von Marco Rödel das Amt des Schriftführers

Marktleugast – Dank einer großen Energieleistung hat die Frauenelf des 1.FC Marktleugast in der Spielzeit 2008/09 den Klassenerhalt in der BZOL gerade noch gepackt. *“Momentan stehen wir aber wieder auf dem 7. und vorletzten Platz. Und für die nächste Saison schaut es schlecht aus, da uns Spielerinnen verlassen oder aufhören”*, sagte Spielführerin Stephanie Schmidt bei der FC-Jahreshauptversammlung. Schmidt sprach sich für eine Spielgemeinschaft mit einem anderen Verein aus, kündigte aber auch an, dass sie ihr Amt am Ende der laufenden Serie niederlegen wird. Stellvertretender Vorsitzender Klaus Witzgall hat bereits Gespräche mit Eintracht Münchberg geführt und sagte: *“Die Münchberger Frauen und der Verein stehen der Bildung einer Spielgemeinschaft offen gegenüber. Es entscheidet sich definitiv nach Ostern. Ich bin zuversichtlich, dass die Damen ihrem Fußball weiterhin bei uns frönen können.”*

Auch Vorsitzender Fritz Ruppert will alles für den Fortbestand der Frauenelf tun. Er freute sich riesig über den stetig steigenden Zuspruch bei der G-, F- und E-Jugend, auch von auswärts. *“Hier wächst die Zukunft des FCM heran. Die Trainer und Betreuer machen einen klasse Arbeit.”*, lobte Ruppert. Aushängeschild des FC Marktleugast ist die erste Mannschaft.

Im gegenseitigen Einvernehmen habe sich der Verein von Trainer Jörg Bienek getrennt und mit Ralf Ohnemüller einen guten Nachfolger gefunden. Nicht so rosig sieht es nach den Worten des Vorsitzenden bei der FC-Reserve aus. Fritz Ruppert forderte eine bessere Trainingsbeteiligung ein, auch gelte es über die Zweite junge Spieler heranzuführen und aufzubauen. Die Altliga lobte der Vorsitzende als unersetzlichen Aktivposten des FCM. Zufrieden zeigte sich der Vorsitzende über den engen Zusammenhalt im Verein. Ein sehr gutes Ergebnis konnte beim Wirtschaftsbetrieb erzielt werden.

Ruppert kündigte an, dass Schriftführer Marco Rödel aus beruflichen Gründen etwas kürzer treten muss. Reiner Schramm habe sich bereit erklärt diese Aufgabe zu übernehmen.

Der aktuelle Mitgliederstand beträgt 382 Personen. Alfred Föhn junior, Dirk Rektorschik und Jörg Träder berichteten von schönen Erfolgen des Fußballnachwuchses. Die E1 und die E2 wurden in der Herbstrunde Erste, die F-Jugend kam bei den Hallenkreismeisterschaften auf den zweiten Rang. Auch die G-Jugend steht bei den Turnieren stets vorne. Träder kündigte an, dass die G-Jugend heuer an der Mini-WM in Coburg teilnehmen wird.

Christopher Weber zeigte auf, dass die Altliga beim Hallenturnier des SV Marienweiher den zweiten Platz holte.

“Nach dem achten Platz im Vorjahr belegt die Erste in der laufenden Kreisliga-Saison derzeit den zwölften Platz, die Reservemannschaft ist Vierzehnter”, berichtete Daniel Schramm. Sein Namenskollege berichtete in Vertretung des Kassiers Wolfgang Weinrich von einem Gewinn von 2.076 Euro, der zur Darlehenstilgung verwendet wurde. 3.500 Euro hat der FCM für die Platzsanierung ausgegeben. Vorsitzender Ruppert sprach beim Kassenbericht eine nötige Beitragserhöhung bei der Jugend an. Klaus Witzgall trat für eine generelle moderate Beitragsanpassung ein.

“Viele Menschen betreiben gerne beim 1. FC Marktleugast den schönen Fußballsport”, sagte Bürgermeister Norbert Volk. Volk nannte den Kreisligaerhalt für die Erste “eine oberste Pflicht” und zeigte sich überzeugt, dass es auch mit der Frauenelf wieder aufwärts geht. Er wünschte sich, dass die großartige Jugendarbeit mit schönen sportlichen Erfolgen belohnt wird.